



Sammlung Theaterzettel

Armut

Wildgans, Anton

1920-04-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National- Theater Mannheim

Donnerstag, 8. April 1920, 36. Vorstellung in Miete, Abteilung A
(für II. Parkett A 29) 229

Armut

Eine Bühnendichtung von Anton Wildgans

Spielleitung: Heinz W. Voigt

Gestalten des Spieles:

Josef Spuller, ein kleiner Postbeamter	Karl Neumann-Hoditz
Mathilde, seine Frau	Julie Sanden
Gottfried, Oktavianer, sein Sohn	Max Grünberg
Marie, Kontoristin, seine Tochter	Klara von Mühlen
Stud. med. Bonifaz Stranz, der Zimmerherr	Wenzel Hoffmann
Stand, dessen Kollege	Walter Lang
Dr. Radinovich, Militärarzt i. P.	Hans Godek
Der Amtsvorstand	Georg Richter <i>Fritz Alberti</i>
Bogt, Bediensteter einer Bestattungsunternehmung	Wilhelm Egger
Ruchem Goldsohn, ein Handelsjude	Robert Garrison

Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegen mehrere Wochen, zwischen dem zweiten und dritten einige Tage, zwischen dem dritten und vierten ungefähr zwei Wochen. Der fünfte spielt einen Tag später als die Vorgänge des vierten Aktes.

Nach dem dritten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 Uhr Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 8 $\frac{3}{4}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Kleine Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 10.60	II. Rang Mitte 1. Reihe . . . M. 8.10
2. Reihe . . . " 9.10	2. u. 3. Reihe . . . " 7.10
Profzeniums-Logen: Vorderplätze . 10.10	Seite: 1. Reihe . . . " 7.10
Rückplätze . . . " 8.10	2. Reihe . . . " 6.10
Sperre: 1. Parkett . . . " 9.10	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . 7.10
2. Parkett . . . " 7.10	Rückplätze . . . " 6.10
Stehplätze im Parkett . . . " 5.10	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 6.10
im Parterre . . . " 3.10	2. u. 3. Reihe . . . " 5.10
I. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 14.10	Seite: 1. Reihe . . . " 5.10
2. Reihe . . . " 12.10	2. Reihe . . . " 3.60
3. u. 4. Reihe . . . " 11.10	Profzeniums-Logen: Vorderplätze . 3.60
5. Reihe . . . " 10.10	Rückplätze . . . " 3.10
Logen: 1. Reihe . . . " 12.10	IV. Rang: Mitte . . . " 2.20
2. u. 3. Reihe . . . " 10.10	Seite . . . " 1.05

Der Kartenvorverkauf findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg. Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. — An der Kasse im Rosengarten, am Tag der Vorstellung, von 11—1 Uhr und von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Nationaltheater: